

# Erstes Gründerzeit-Haus heizt mit Sonnenenergie



Fotos: Peter Zschage

◀ **Blick auf die Sonnenkollektoren: (v.l.) Bürgermeisterin Petra Wesseler, Ullrich Hintzen und Umweltminister Frank Kupfer.**

▲ **Vorzeigeobjekt: Fasa-Chef Ullrich Hintzen präsentiert das erste Gründerzeithaus, das fast nur mit Sonnenenergie beheizt wird.**

**N**euere Energie für alte Chemnitzer Bauten: Die Fasa AG hat erstmals in Deutschland ein Haus aus der Gründerzeit (Baujahr 1906) energetisch erneuert - und erzeugt jetzt 90 Prozent der Wärme (Heizung und Warmwasser) mit Sonnenenergie. Um-

weltminister Frank Kupfer (52, CDU) besuchte gestern das Pionierobjekt in der Kanalstraße 15: „Ein gutes Beispiel für andere Wohnungsbaugesellschaften.“

Fasa sanierte die marode Fassade, legte elf Wohnungen

zu fünf Lofts zusammen und setzte 130 Quadratmeter Sonnenkollektoren (aus Meerane) aufs Dach. Kernstück der Öko-Anlage ist ein Solarspeicher (55 Kubikmeter), der überschüssige Energie aufnimmt.

Die Haussanierung kostete

eine Million Euro. Die Mehrkosten für die Solaranlage liegen gegenüber herkömmlichen Heizungen bei knapp 100 000 Euro.

Fasa-Chef Ullrich Hintzen (61): „Durch eine etwas höhere Miete sind die Mehrkosten nach zehn Jahren durch.“ **bri**

